

Notfallplan für personelle Engpässe in der Kita Domherrngärten

Um eine gute pädagogische Betreuung der Kinder in unserer Kindertagesstätte zu gewährleisten, müssen in der Gestaltung des Dienstplanes und des Arbeitsalltages auch die „schwierigen“ Zeiten Beachtung finden.

Durch das Fehlen von pädagogischen Fachkräften bei Krankheit ergeben sich Engpässe in der Kontinuität der Tagesabläufe.

Die Rituale, welche den Kindern Sicherheit und Vertrauen geben, stehen in diesen Zeiten, vermindert bis gar nicht zur Verfügung.

Dies sind unter anderem:

- ➔ Minderung/Wegfall von Teilen des pädagogischen Angebotes (z.B. Ausflüge, Kooperation Grundschule, Projektarbeit und Angebote)
- ➔ Zusammenlegung von Gruppen
- ➔ Reduzierung der Öffnungszeiten
- ➔ Einrichten einer Notgruppe
- ➔ Schließen der Kita

Begriffserklärungen und Empfehlungen

- Unterscheidung Aufsichtspflicht und Auftrag der Kindertageseinrichtungen
grundsätzlich ist zu unterscheiden zwischen:
 1. Den, für den Auftrag der Kindertageseinrichtungen zur Erziehung und Bildung (vgl. § 22 SGB VIII) erforderlichen Voraussetzungen,
 2. der Sicherstellung, des für das Kindeswohl erforderlichen Regelpersonalschlüssels (vgl. §34(1) 1. HKJGB bzw. §2+4 LVO RLP) und
 3. der Gewährleistung der Aufsichtspflicht (vgl. § 832 BGB)

Diese werden geregelt durch:

1. Den vom zuständigen Jugendamt festgesetzten Personalschlüssel (in Personalbedarfsberechtigung festgelegt / PBB)
2. Die Mindestpersonalbemessung nach der Landesverordnung zur Ausführung des Kindertagesstättengesetzes (RLP) und
3. Die Regelungen des für die Gewährleistung der Aufsichtspflicht zuständigen Trägers für das von ihm hierfür eingesetzte Personal (Ermessenssache des Trägers)

Für unser Haus gelten aufgrund der Konzeption folgende Regelungen

Praktikanten, FSJler und Aushilfen sind grundsätzlich, je nach Erfahrungsstand), lediglich bis max. 50% als Zusatzkraft zur Unterstützung einer pädagogischen Fachkraft einzuplanen.

- Bei unvorhersehbarem Fehlen/Ausfall von Personal, kann die Kita kurzfristig am Nachmittag geschlossen werden.
- Falls alle pädagogischen Fachkräfte unvorhergesehen; während der Dienstzeit ausfallen, tritt eine umgehende Schließung ein.

Was ist eine Notgruppe:

Kinder, deren Eltern eine andere Betreuungsmöglichkeit haben, **sollen** in dieser Zeit die Einrichtung nicht besuchen.

Die Möglichkeit einer Notbetreuung hängt von der Solidarität der Eltern ab. Können die Eltern die Kinder nicht anderweitig betreuen, wird die Kita geschlossen, da die Aufsichtspflicht nicht mehr gewährleistet ist. Die Dauer der Notbetreuung wird an der Außentür der Kita ausgehängt und/oder den Elternausschuss weitergegeben.

Dies bedeutet für unser Haus einen Stufenplan zur Betreuung der Kinder.

Dieser ist wie folgt aufgebaut:

Stufe		
A	Fehlen/Ausfall von 2 Pädagogen, Einsatz von externen Fachkräften oder Eltern	Ausflüge und Projekte können ausfallen.
B	Fehlen/Ausfall von 3 Pädagogen	Es finden keine Ausflüge und Projekte mehr statt.
C	Fehlen/Ausfall von 4 Pädagogen	Verkürzte Öffnungszeiten bis 15.00 Uhr
D	Fehlen/Ausfall von 5 Pädagogen	Schließung der Kita

Sobald 4 pädagogische Kräfte fehlen, wird eine Meldung an folgende Personen gemacht:

- Träger / Ortsbürgermeister
- Elternausschuss (informiert die anderen Eltern)
- VG Nieder-Olm, Ansprechpartner Frau Kempf

Dies wird von der Leitung / Stellvertretung übernommen bzw. vom verbleibenden Fachpersonal

Kenntnisnahme/Bekundung:

Personelle Engpässe gehören zum Alltag. Diese müssen innerhalb der Einrichtung geregelt werden. Für die Umsetzung im Notfall benötigen wir Ihre Unterstützung und hoffen, dass Sie zum Wohl ihres Kindes mit uns gemeinsam den Notfallplan umsetzen und im Rahmen Ihrer Möglichkeiten unterstützen.

Hiermit nehme ich den Notfallplan der kommunalen Kindertagesstätte °Domherrngärten° zur Kenntnis. Ich wurde über die möglichen Stufen informiert.

Vielen Dank

Name der Familie